

Back to the Roots

3. November 2013
12.00 h-18.00 h



SCHNIPPELPARTY

Kulturzentrum BÜZ
32423 Minden

Es kocht Talley Hoban

Fragen und Antworten zur Aktion

Was ist eine Schnippelparty?

Aus gerettetem Gemüse, Obst, Brot, aus Ernteausschüssen von Bauern, Einzelhandel und Lebensmittel aus dem eigenem Kühlschrank oder Garten werden leckere Suppen und Salate hergerichtet.

Warum wird diese Aktion organisiert?

Mit dieser Aktion wollen wir Lebensmittelverschwendung zum Gesellschaftsthema machen. Verbraucher für das Problem sensibilisieren und Politik und Wirtschaft zum Handeln bewegen. Zweitens möchten wir durch Praxis Alternativen und Machbarkeit zeigen und belegen. Mehr als die Hälfte unserer Lebensmittel landet im Müll. Das meiste schon auf dem Weg vom Acker in den Laden, bevor es überhaupt unseren Esstisch erreicht: jeder zweite Kopfsalat, jede zweite Kartoffel und jedes fünfte Brot. Das entspricht etwa 500.000 Lkw-Ladungen pro Jahr. Bis zu 20 Millionen Tonnen Lebensmittel werden jedes Jahr allein in Deutschland weggeworfen. Und es werden immer mehr. Weltweit versuchen Menschen, die irrsinnige Verschwendung zu stoppen: so genannte Mülltaucher, die Nahrungsmittel aus den Abfall-Containern der Supermärkte retten. Von Lebensmittelnrettern werden Schnippelpartys für Jedermann veranstaltet, um diesen Wahnsinn zu beenden.

Warum das Motto „Back to the Roots“?

Back to the Roots-Zurück zu den Wurzeln soll das Bewusstsein für das, was wir einkaufen, kochen und essen wieder neu schärfen. Zurück an den Herd und zurück an den Küchentisch. „Zurück zu den Wurzeln“ ist auch der Aufruf zu einer Rückbesinnung. Bewahrung und praktische Anwendung des Wissens und der Traditionen unserer Vorfahren im Alltag. Das Thema ist für alle Menschen ob jung oder alt und bietet allen die Möglichkeit sich einzubringen.

Wer kann teilnehmen?

Jeder! – Jung und Alt, Schüler und Lehrer, Single und Familie, Gruppen, Vereine

Muss ich von 12-18.00 Uhr dabei sein?

Nein. Ein buntes Programm aus Informationen, Musik und kreativem Gestalten, ist neben schnippeln, kochen, essen geplant, das ein dazu kommen jederzeit ermöglicht.

Was muss ich mitbringen?

Küchenbrett, Schneidemesser, Haushaltshandschuhe

Was darf ich mitbringen?

Lebensmittel aus dem eigenen Kühlschrank, die abgelaufen sind oder bald ablaufen, eh nicht mehr verwertet würden, Obst, Gemüse aus dem Garten, Brot vom Vortag. Kurzum alles, was in den nächsten Tagen in den Müll landen würde.

Was kostet die Teilnahme?

Die Teilnahme ist kostenlos.



